

*Nicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe in die Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada oder Japan*

## Sky Deutschland: Kontinuierliche Verbesserung des EBITDA im Gesamtjahr 2012 Bezugspreis wird auf 4,46 € festgelegt

### Vorläufiges Finanzergebnis für das Jahr 2012

- EBITDA im Gesamtjahr liegt zwischen -48,0 Mio. € und -58,0 Mio. € (2011: -155,5 Mio. €)
- ARPU im Gesamtjahr liegt bei zirka 31,88 € (2011: 30,46 €)
- ARPU in Q4 2012 liegt bei zirka 32,70 € (Q4 2011: 31,29 €)

### Details des Bezugsrechtsangebots

- Ausgabe von bis zu 20.400.017 neuen Aktien zu einem Bezugspreis von 4,46 € pro Aktie
- Es wird mit Bruttoerlösen von bis zu 91,0 Mio. € gerechnet
- Aktionäre von Sky sind berechtigt, eine neue Aktie für je 42 bereits gehaltene Aktien zu beziehen
- News Adelaide wird das Bezugsrecht hinsichtlich ihrer Beteiligung von 54,5 Prozent voll ausüben
- Die Bezugsfrist ist für den Zeitraum zwischen dem 22. Januar und dem 4. Februar 2013 geplant
- Der Bezugsrechtshandel ist für den Zeitraum zwischen dem 22. und 31. Januar 2013 geplant
- Handelsaufnahme für neue Sky Deutschland Aktien voraussichtlich am 8. Februar 2013

*Unterführung, 21. Januar 2013* - Aufgrund der starken operativen Entwicklung wird erwartet, dass Sky im Gesamtjahr 2012 ein EBITDA zwischen -48,0 Mio. € und -58,0 Mio. € erzielen wird, verglichen mit -155,5 Mio. € im Vorjahr. Der ARPU im Gesamtjahr stieg auf zirka 31,88 € (2011: 30,46 €) und der voraussichtliche ARPU im vierten Quartal stieg auf 32,70 € (Q4 2011: 31,29 €). Am 14. Januar 2013 hatte das Unternehmen seine vorläufigen Abonnentenzahlen für das Gesamtjahr 2012 sowie die neue, langfristige Finanzierungsstruktur bekannt gegeben.

Nach der heutigen Veröffentlichung des Wertpapierprospekts wird Sky Deutschland seinen bestehenden Aktionären bis zu 20.400.017 neue Namensaktien aus genehmig-

tem Kapital anbieten und so Bruttoerlöse von bis zu 91,0 Mio. € erzielen. Das Bezugsverhältnis beträgt 42:1. Aktionäre von Sky Deutschland haben somit das Recht, für 42 bestehende Aktien, die am Stichtag (21. Januar 2013 abends) gehalten werden, eine neue Aktie zu erwerben. News Adelaide Holdings B.V. hat angekündigt, das Bezugsrecht für ihre Beteiligung von 54,5 Prozent vollständig auszuüben.

Der Bezugspreis pro Aktie wurde auf 4,46 € festgelegt; dies entspricht dem Aktienpreis, der auch der Privatplatzierung an News Adelaide am 14. Januar 2013 zugrunde lag.

Bezugsberechtigte Aktionäre können ihr Bezugsrecht zum Erwerb neuer Aktien zwischen dem 22. Januar 2013 und dem 4. Februar 2013 ausüben. Die Bezugsrechte werden vom 22. bis 31. Januar 2013 an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt. Es ist geplant, die neuen Aktien am 8. Februar 2013 in die bestehende Notierung der Sky Deutschland Aktie an der Frankfurter Wertpapierbörse einfließen zu lassen.

Neue Aktien, die nicht von bezugsberechtigten Aktionären gezeichnet wurden, können teilweise oder vollständig von News Adelaide zum Bezugspreis erworben werden. Aktien, die nicht von bezugsberechtigten Aktionären oder von News Adelaide erworben wurden, können im Rahmen einer Privatplatzierung zum Bezugspreis oder einem höheren Preis institutionellen Investoren angeboten werden.

Das Bezugsrechtsangebot erhöht die Gesamtzahl der ausgegebenen Aktien von Sky Deutschland von 856.800.738 auf bis zu 877.200.755 zu 1,00 € pro Stückaktie.

Die finanzielle Unterstützung von News Adelaide ist abhängig von bestimmten Bedingungen.

*Die vollständigen und geprüften Zahlen werden am 28. Februar 2013 bekannt gegeben.*

---

## Über Sky Deutschland:

Die Sky Deutschland AG ist mit mehr als drei Millionen Kunden das führende Abo-TV-Unternehmen in Deutschland und Österreich. Sky bietet über 70 Sender mit Live-Sport, aktuellen Filmen, preisgekrönten Serien, Kindersendungen und Dokumentationen. Sky Abonnenten können bis zu 64 Sender in einzigartiger HD-Qualität inklusive eines 3D-Senders sehen. Dank der Innovationen Sky Go und Sky Anytime ist das Programm auch unterwegs sowie auf Abruf zu empfangen.

## Kontakt für Medien:

Dr. Jörg E. Allgäuer  
Vice President Corporate Communications  
Tel.: +49 89/99 58-63 77  
joerg.allgaeuer@sky.de

## Kontakt für Investoren und Analysten:

Christine Scheil  
Vice President Investor Relations  
Tel.: +49 89/99 58-10 10  
christine.scheil@sky.de

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar. Das Angebot erfolgt ausschließlich durch und auf Basis eines zu veröffentlichenden Wertpapierprospektes. Eine Anlageneurteilung hinsichtlich der öffentlich angebotenen Wertpapiere von Sky Deutschland AG sollte nur auf der Grundlage des Wertpapierprospekts erfolgen. Der Wertpapierprospekt wird unverzüglich nach Billigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) veröffentlicht werden und bei J.P. Morgan, Merrill Lynch International, Citigroup oder UniCredit Bank AG oder auf der Webseite der Sky Deutschland AG unter [ir.sky.de](http://ir.sky.de) kostenfrei erhältlich sein.

Diese Kommunikation stellt weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika, Deutschland oder sonstigen Staaten dar. Die Aktien der Sky Deutschland AG dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur nach vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung von dem Registrierungserfordernis nach den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Die Sky Deutschland AG beabsichtigt nicht, das Angebot von Aktien vollständig oder teilweise in den Vereinigten Staaten zu registrieren oder ein öffentliches Aktienangebot in den Vereinigten Staaten durchzuführen.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf gegenwärtigen, nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzungen und Annahmen des Managements der Sky Deutschland AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften die "Sky Deutschland Gruppe") beruhen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertrags- und Finanzlage, die Leistung und andere geschäftliche Gesichtspunkte der Sky Deutschland Gruppe, oder auch die Ereignisse und Entwicklungen in der Medienindustrie insgesamt, wesentlich von angenommenen Ereignissen und Entwicklungen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. In Anbetracht dieser Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren sollten sich Empfänger dieser Unterlagen nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die Sky Deutschland AG übernimmt keine Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen im Hinblick auf zukünftige Ereignisse und Entwicklungen zu aktualisieren.

Während jede verhältnismäßige Vorsorge getroffen worden ist um sicherzustellen, dass die Informationen und Fakten, die hier aufgeführt sind, und die hier vorgetragenen Meinungen und Erwartungen ausgewogen und angemessen sind, gibt die Sky Deutschland keinerlei ausdrückliche oder implizierte Zusicherung oder Gewähr für die Ausgewogenheit, Vollständigkeit, Richtigkeit, Angemessenheit oder Genauigkeit irgendeiner der hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Mitteilung unvollständig oder verkürzt sein kann und dass sie möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen bezüglich der Sky Deutschland AG oder der Sky Deutschland Gruppe enthält.

J.P. Morgan, Merrill Lynch International, Citigroup und UniCredit Bank AG handeln einzig für die Sky Deutschland AG und niemand anderen, und sie werden gegenüber einem anderen als die Sky Deutschland AG weder den Schutz, der gegenüber Kunden von J.P. Morgan, Merrill Lynch International, Citigroup und UniCredit Bank AG gewährt wird, leisten noch für die Beratung im Zusammenhang mit dem Erwerb von Wertpapieren der Sky Deutschland AG verantwortlich sein.

Die Aktien dürfen der Öffentlichkeit in keiner Jurisdiktion angeboten werden, soweit dies die Erstellung oder Registrierung eines Wertpapierprospekts oder einer Angebotsunterlage im Hinblick auf die Aktien in der entsprechenden Jurisdiktion erfordern würde.